



GERETSBERGER PFARRBLATT

www.pfarre-geretsberg.at



62. Ausgabe Frühling – Sommer 2023



Medieninhaber, Redaktion, Herstellung: Pfarre Geretsberg - FA für Öffentlichkeitsarbeit Geretsberg 12 5132 GERETSBERG

Herausgeber: FA- Für Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Geretsberg

Norbert Nowy - Gasteig 30

Pfarrer Mag. Markus Klepsa – Geretsberg 12

Informationsblatt der Pfarre Geretsberg. Für alle Angehörigen und Freunde der Pfarre kostenlos

www.pfarre-geretsberg.at



Pfarrseelsorgerin Sabina Eder

Liebe Pfarrgemeinde!

Der Sommer, die Ferien- und Urlaubszeit stehen vor der Tür.

Was macht den Sommer so besonders: die Sonne, die Freude und Unbeschwertheit, die lauen Sommerabende, die Natur, die ihre Üppigkeit und Fülle zeigt.

Für viele ist es auch eine Zeit des Ausspannens von der Arbeit und die Möglichkeit beim Reisen Neues in anderen Ländern zu entdecken.

Neue Wege werden wir auch in den Pfarrgemeinden unseres Dekanates gehen.

Im September beginnt das Vorbereitungsjahr in unserem Dekanat für die Umstrukturierung, die seit 2021 in der Diözese Linz umgesetzt wird.

Ziel der neuen Pfarrstruktur ist es, dass trotz der spürbaren gesellschaftlichen Veränderungen der Glaube in unseren Pfarrgemeinden vielfältig und menschnahe vor Ort gelebt werden kann.

Wie kann jeder und jede von uns dabei positiv mitwirken?

Lassen wir – inspiriert vom Hl. Geist – in uns neue kreative Ideen entstehen, lassen wir Ausgedientes los, schätzen und würdigen wir gleichzeitig aber auch gutes Altbewährtes. Investieren wir einen Teil unserer Freizeit für eine christliche Dorfgemeinschaft und bleiben wir als Menschen offen und ansprechbar für die Nöte in der Lebenswelt.

Wenn wir uns gegenseitig helfen und füreinander eintreten, so leben wir bereits die Solidarität – ein Grundprinzip menschlichen Zusammenlebens, welches auch in der neuen Pfarrstruktur zu den wegweisenden Leitlinien zählt.

Einige Informationen dazu aus dem Dekanat finden sich bereits in dieser Ausgabe des Pfarrblattes.

Ich wünsche euch einen erholsamen Sommer und viel Begeisterung sowie Offenheit für die Erneuerung in unserer zukünftigen Pfarrgemeindestruktur!

Eure Pfarrseelsorgerin

Sabina



Neues aus dem Dekanat...

Am Freitag, den 28. April 2023 fuhren einige Vertreter*innen aus den Pfarrgemeinderäten des Dekanats zu einer Informationsveranstaltung zur Pfarre-neu nach Wels.

Es wurde bewusst gemacht, dass eine Notwendigkeit zur Veränderung besteht: Die Welt verändert sich und die Diözese versucht nun diese Veränderung in die kirchliche Struktur im Rahmen des Kirchenrechts einzubauen, die Vielfalt zu fördern, damit wir weiterhin unseren Glauben leben und feiern können. Die Kirche soll zukunftsfähig bleiben.

Was ändert sich?

Begriffliche Veränderungen:

Bisher wurden die einzelnen Orte als Pfarren bezeichnet – in Zukunft heißen sie PFARRGEMEINDEN.

„Dekanat“ - das war die bisherige Bezeichnung des Gebiets, in dem unsere zwölf Pfarren (neu: Pfarrgemeinden) liegen. Das wird nun zu „PFARRE“ umbenannt.

Veränderungen in der Leitung der Pfarren und Pfarrgemeinden:

Die **PFARRE** wird von einem Pfarrvorstand geleitet: ein Pfarrer, ein/e Pfarrvorstand/-vorständin und ein Verwaltungsvorstand/-ständin arbeiten als Team in der Leitung der PFARRE.

Die **PFARRGEMEINDEN** werden ebenfalls von einem Team geleitet:

ein Seelsorgeteam, das die Bereiche Liturgie, Caritas, Verkündigung und Gemeinschaft im Blick hat und von einem hauptamtlichen Mitarbeitenden begleitet wird.

Es wird auch weiterhin den PFARRGEMEINDERAT geben, ebenso die Fachausschüsse, die neu als FACHTEAMS bezeichnet werden.

Jeder Pfarrgemeinde wird auch ein Priester zugeteilt, der für die priesterlichen Aufgaben verantwortlich ist.

Vorteile aus dieser Strukturreform (vor allem die Entlastung einzelner Personen/Funktionen) ergeben sich dadurch, dass viele Aufgabenbereiche von Teams abgedeckt werden, Schwerpunkte in den einzelnen Pfarrgemeinden gesetzt und noch mehr pfarrgemeindeübergreifend gearbeitet werden kann.

Gleichzeitig bleibt die „Kirche vor Ort“. Die Pfarrgemeinden agieren sehr selbständig – in Zusammenarbeit mit der gesamten PFARRE können aber auch größere Projekte organisiert werden, ohne dass sie einzelne Personen oder Pfarrgemeinden überlasten.

Ab Herbst können sich Interessierte per Newsletter über Aktuelles zum Strukturprozess in unserem Dekanat informieren lassen.

Wir dürfen mit Freude und Zuversicht auf das kommende Neue blicken, das uns im Herbst 2023 erwartet – mit der Gewissheit, dass Gott uns trägt.

Sabina Eder, Dekanatsassistentin

Kirchenrechnung 2022		
Stand per 1.1.2022	€ 32 254,72	
	Einnahmen	Ausgaben
Kirchenbeitragsanteil	€ 8 798,84	
Sammlung Sonntag	€ 4 682,79	
Sammlung Erntedank	€ 2 675,61	
Friedhofsverwaltung	€ 3 412,00	
Schauermessen	€ 1 530,80	
Spenden für Kirchenaußensanierung	€ 31 477,87	
Spenden/Messen	€ 6 555,78	
Zuschuss DFK f. Pfarr-/Dekanatssekretariat u. Sonstiges	€ 3 116,40	
Mieteinnahmen	€ 12,47	
Kirchenerlöse/Begräbnisse	€ 792,00	
NPO-Unterstützungsfonds	€ 6 592,28	
Vergütung Versicherung	€ 3 640,39	
Finanzerträge	€ 2,89	
Liturgie und Gottesdienst, Kerzen		€ 835,81
Pastoral und Seelsorge		€ 1 917,79
Messstipendien, Stolgebühren		€ 2 671,50
Spenden		€ 30,00
Personal und Verwaltung (Instandhaltung, Betriebskosten, Büro, Personalgestellung Pfarre Eggersberg, Versicherungen, Covid-Ausgaben)		€ 32 914,50
Finanzaufwendungen		€ 0,73
Anschaffungen, Investitionen, Renovierung		€ 1 195,28
Zuweisung Rücklagen		€ 1 598,20
Summe Einnahmen/Ausgaben	€ 73 290,12	€ 41 163,81
Vermögen 31.12.2022	€ 64 381,03	
zusätzlich zum Vermögen sind EUR 5.533,69 an gebundenen Rücklagen vorhanden		

SELBSTBESTEUERUNGSGRUPPE



"Hunger, Armut und viel harte Arbeit"

Benachteiligte Menschen, durch Ausbildung oder überschaubare Investitionen zur Einkommenssicherung zu befähigen durch eigene Arbeit ihre Lebenssituation zu verbessern, stand wieder im Mittelpunkt unserer Projektauswahl in diesem Frühjahr.

Beim Treffen der SB-Gruppe am 11. April 2023 wurde die finanzielle Unterstützung mehrerer Hilfsprojekte in einem gesamten Gegenwert von 1.600,- Euro beschlossen:

Entwicklungshilfeklubprojekt Nr. 378 (www.entwicklungshilfeklub.at)



"Starke Frauen, reiche Ernte" - Demokratische Republik Kongo / Provinz Süd Kivu:

Zugang zu Bildung und Einkommensmöglichkeiten für Frauen in kleinbäuerlichen Kooperativen:



In den extrem armen ländlichen Gebieten der DR Kongo tragen Frauen eine besonders große Last. Um ihre Familien zu ernähren, leisten

sie einen Großteil der unbezahlten Schwerstarbeit auf den Feldern. Um die Armut zu lindern, möchten sich viele Frauen eine Einkommensquelle aufbauen.

Mit unserem Beitrag können Alphabetisierungskurse und Schulungen für die Frauen der Kooperativen finanziert werden. Zudem erhalten die Kooperativen Starthilfe für den Aufbau einer Einkommensquelle, zum Beispiel einer Maschine zur Verarbeitung von Maniok oder Schulungen zur Herstellung von Gebäck aus Maniokmehl.

Diverse Projekte in Kenia / Provinz Kisumu / Distrikt Kombewa:

Förderung der Aktivitäten der "**Noble Character Women Group**", welche gemeinsame Einkommen schaffende Projekte betreibt



(z.B. Feldwirtschaft, Zeltverleih, Catering) und sich um die Bedürfnisse von benachteiligten Mädchen in der Gemeinde kümmert.



Beitrag zur Ausbildung als Techniker für "**Walter Otieno Okore**" und zur Schulbildung (Schulgeld) von weiteren sechs Jugendlichen der Umgebung.

Außerdem konnten wir bereits im Februar 2023 für die Opfer des schrecklichen **Erdbebens in der Stadt Aleppo (Syrien)**, mit 800,-Euro aus unserem Nothilfefonds, etwas zur Katastrophenhilfe beitragen. Danke an die SB-Mitglieder für diese humanitäre Aktion !



Der Dichter Theodor Fontane beschreibt Mut als Resultat der Liebe, der Pflicht, des Rechtsgefühls, der Begeisterung und der Ehre.

Wenn wir lieben, uns jemandem verpflichtet fühlen oder für eine Sache brennen, dann wachsen wir oft über uns selbst hinaus.

Wenn wir uns alle immer wieder nach unseren Möglichkeiten mutig ins Weltgeschehen einbringen, dann gilt am Ende die Weisheit, dass Mut zwar am Anfang des Handelns steht, Glück jedoch an seinem Ende !

In diesem Sinne bedankt und ersucht die SB-Gruppe alle Unterstützer, dass wir weiterhin gemeinsam und mutig daran arbeiten unsere Welt für alle Menschen zu einem lebenswerten Ort zu machen !

“Man kann doch etwas tun“

Walter Mayr



Katholische
Frauenbewegung

Am 26. Mai fand unter der Leitung unserer Pfarrbegleiterin Sabina Eder unsere alljährliche Maiandacht in unserer Pfarrkirche mit anschließender Jahreshauptversammlung im “Gasthaus Zur Linde“ statt. Dabei wurden Maria Kammerstätter und Maria Silberer für ihre langjährigen Tätigkeiten in der Pfarre Geretsberg geehrt.

Maria Kammerstätter wurde am 20. 9. 2005 als neue Obfrau der KFB Geretsberg gewählt. Unter ihrer Leitung fanden viele Veranstaltungen und Aktivitäten statt:

- der alljährliche Pfarrkaffee, eine Wallfahrt, Adventrunde am 8. 12.
- Adventbesuche der über 80 – jährigen Mitglieder
- Oktoberrosenkranz, Maiandachten
- Erstkommunion: Gebetbüchlein
- Messe für Ehejubilare: selbstgefertigte Kerzen
- alljährliche Kirchenreinigung
- Besuch diverser Dekanatsveranstaltungen
- Veranstaltungen der Pfarre und Gemeinde Geretsberg

- Spenden für und Ankauf

von:

- Kirchenrenovierung Pfarrkirche
- Selbstbesteuerungsgruppe
- Kirchenschmuck
- Krankenbett
- Liederbücher
- Lebenshilfe
- Geschirr für “Essen auf Rädern“
- u. v. m.

Maria Silberer unterstützte die KFB als langjährige Kassierin.

Beide haben sich mit großem Einsatz und Engagement in den Dienst der Pfarre Geretsberg und ihnen war der Kontakt zur Pfarrbevölkerung ein großes Anliegen!! Nochmals herzlichen Dank dafür!

Sie haben in einem Begleitjahr für einen reibungslosen Übergang an das neue Team gesorgt und freuen sich nun, die Katholische Frauenbewegung in die Hände eines jungen und engagierten Teams legen zu können.

Das neue Team bestehend aus
der neuen Obfrau: Irmgard Aichriedler
Kassierin: Barbara Hinterlechner
Stellvertreterin: Karina Messerklinger

Anneliese Brunthaler

Gerlinde Enthammer

Gertrude Haberl

Doris Höflmaier

Anna Kirnstedter



Das neue Team freut sich schon

auf die bevorstehenden Aufgaben und Aktivitäten in der Pfarre Geretsberg.

Vorschau: Wallfahrt am 09. September 2023

Unsere Reise führt uns an den Chiemsee, wo wir eine Inselführung auf der Fraueninsel machen werden. Mittagessen gibt es beim Klosterwirt. Weiter geht es dann nach Waging am See zur Wallfahrtskirche „Maria Heimsuchung“ in Mühlberg, wo wir eine gemeinsame Messe feiern werden.

Anmeldung bis 13.08.2023

bei Fr. Irmgard Aichriedler (0664/73620377)

Fr. Karina Messerklinger (0660/6750593) (Busfahrt und Inselführung €32, +11€ Schifffahrt)

KINDERKIRCHE
*Kirche für Familien
in der Pfarre Geretsberg*



Am 26. Februar lud das Team der Kinderliturgie zur Fastenmesse. Die Kinder durften mitgebrachte Kreuze aufkleben: Im Laufe der Fastenzeit wurden Ausmalbilder und bunte Streifen für den Palmbuschen zum Abholen bereitgestellt. Das Angebot wurde gut angenommen und so nahmen am Palmsonntag viele Familien mit bunt geschmückten Palmbuschen an der Feier teil.

Auch zur Vorstellmesse und zur Erstkommunion teilte das Team der Kinderkirche Einladungen aus. Es waren schöne Messen mit vielen Kindern und deren Familien. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgefeiert haben und somit den Erstkommunikationskindern ein unvergessliches Fest bereitet haben.

Das Team durfte auch an einer ganztägigen Fortbildung zum Thema „Gottesdienst feiern mit Kindern“ in Duttendorf teilnehmen. Wir konnten uns viel mitnehmen und freuen uns schon die vielen neuen Ideen umzusetzen.

Herzlich einladen möchten wir auch alle an unserem Spielzeugbazar teilzunehmen, sowohl als Verkäufer*in als auch als Käufer*in. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Wir freuen uns auf eine gelungene Veranstaltung.

Du möchtest selber auch gerne mitwirken im Team der Kinderliturgie oder aushilfsweise beim anstehenden Bazar? Dann melde dich einfach bei einem Teammitglied oder unter kinderkirche.geretsberg@gmx.at. Wir freuen uns über deine Unterstützung!



Fastenzeit Foto: Janine Schaller



Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder



ERSTKOMMUNION 2023



Im Anschluss an die kirchliche Feier bereitete die Katholische Frauenbewegung ein mit sehr viel Liebe zubereitetes Frühstück. Zum Andenken an diesen Tag überreichten die KFB Frauen ein Lesezeichen, das die Kinder stets begleiten und an diesen Tag erinnern soll.

Zu Christi Himmelfahrt feierten in diesem Jahr 15 Kinder das Fest der Erstkommunion. Sie wurden seitens der Religionslehrerin und von den Tischmüttern bestens auf diesen sehnsüchtig erwarteten Tag vorbereitet. Kaplan Johannes und Pfarrseelsorgerin Sabina Eder geleiteten sie in einem Festzug vom Pfarrhof in die Kirche. Der Festgottesdienst wurde von den Erstkommunionkindern und den übrigen Volksschulkindern musikalisch gestaltet und umrahmt. Endlich war es so weit! 15 Kinder durften zum ersten Mal den „Leib Christi“ empfangen.



FIRMUNG 2023

Die Firmvorbereitung startete mit einer Jugendvesper am 20.11.2022 in unserer Eggelsberger Kirche. Wir erhielten eine Liste mit zahlreichen Workshops. Aus den unterschiedlichen Bereichen waren 4 Workshops zu wählen. Ich entschied mich für 'Glück Teilen', Fotos machen im Ibmer Moor, die nächtliche Kirchenführung und zum Verfassen dieses Artikels. Alles begann mit einem netten Nachmittag beim Basteln von Glückwunschkarten für die Menschen ab 80 Jahren bei Christine. Dann kam eine interessante Nachtführung in unserer Eggelsberger Pfarrkirche mit unserem lieben Pfarrer Markus und zu guter Letzt eine tolle Fotorallye durchs Moor mit Josef.

Einige tolle Ausflüge gab es auch: zum Beispiel die Wallfahrt von Emmerting nach Altötting mit einem Gottesdienst in der St. Anna Basilika, einer wunderschönen Kirche. Oder der Firmlingsandacht in Moosdorf mit anschließender nächtlicher Fackelwanderung mit den Paten, leider ohne Einkehr in Seeleiten .

Zum Abschluss unserer Firmvorbereitung fand am 22.4.2023 ein Jugendgottesdienst in Geretsberg statt, da erhielt auch jeder Firmling die Firmkarte.

Am Sonntag, dem 30.4.2023 war es dann soweit - die Firmung in unserer Pfarrkirche in Eggelsberg.

Abt Johannes Perkmann aus dem Stift Michaelbeuern spendete uns 44 Firmlingen das Sakrament der Firmung im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes mit der Jugend im Mittelpunkt. Der Chor unserer Musikmittelschule war für die musikalische Gestaltung zuständig.

Auch der Wettergott hatte die schützende Hand über uns! Ein wirklich schöner und gelungener Firntag, der mit zahlreichen Verwandten gefeiert wurde.

Cornelia Berger



Fotos: Andy Schachl

Wir wagen eine Umstellung und trauen den jungen Menschen.

Unsere 12 Pfarren im Dekanat Ostermiething haben sich entschlossen, das Firmalter auf 13 Jahre anzupassen. Der Pfarrgemeinderat hat sich damit befasst und beschlossen, dass wir gemeinsam im Dekanat jetzt die Umstellung angehen.

Die nächste Firmung in Eggelsberg ist dann im Frühjahr 2025 geplant.

Was ist uns wichtig ist ...

Alle Jugendlichen sind eingeladen und willkommen,

so wie sie sind. Der betreffende Jahrgang bekommt eine Einladung (im September 2024) und die Jugendlichen können sich dann frei entscheiden, ob sie dabei sind.

Gleiches Firmalter heißt gemeinsamer Firmweg!

Die Firmvorbereitung wird vom Aufwand her gut machbar und überschaubar sein. Wir möchten an der Lebenswelt der jungen Menschen andocken und mit ihnen ein Stück des Weges gehen. Eure Fragen und Zweifel interessieren uns. Wir wollen, dass die Firmlinge in einer großen Gruppen gemeinsame Glaubenserfahrungen machen können.

Wir nützen die Zeit der Umstellung für die Ausarbeitung des Modells für unsere Pfarre und finden heraus, wo es mögliche Kooperationen mit anderen Pfarren gibt. Nähere Infos folgen zeitgerecht.

Im Vertrauen darauf, dass Gott unsere Kinder und Jugendlichen begleitet und der Geist mit uns ist, dürfen wir mit Zuversicht diese Veränderungen angehen. Simon und Josef werden auch in der Mittelschule das Gespräch direkt mit den Jugendlichen suchen und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Die Beauftragten in der Jugendpastoral Josef Hangöbl und Simon Weiss.

„Gott ist Liebe die gut tut und Menschen bewegt! Wenn wir Raum schaffen in unserem Herzen, für seinen Geist, bleibt in unserem Leben kein Stein auf dem anderen. Sein Geist wird erlebbar, wenn wir mutig die Welt zum Guten verändern. Gottes Geist weht, wo wir die Nächstenliebe und die Nähe zu unserem Gott in die Mitte unseres Lebens stellen.“

Sanierung der Pfarrkirche

Übersicht und Zusammenstellung der Einnahmen und Kosten* der Kirchenrenovierung Geretsberg –Pfarrer Markus Klepsa

* Kosten beziehen sich auf bereits erledigte arbeiten im Bauabschnitt I im Jahr 2020, sowie für die Ausgaben zur Bausteinaktion

	SPENDEN	AUFLÖSUNG RÜCKLAGEN	FÖRDERUNG DIÖZESE	AUSGABEN
2020	€ 9.430,00	€ 13.396,00		€ 24.475,33
2021	€ 14.252,50		€ 7.500,00	€ 2.536,20
2022	€ 31.477,87			€ 861,90
2023 (15.05.)	€ 3.220,00			
Summe Spenden	€ 58.380,37			

Somit stehen uns aktuell **€ 51.402,94** für Baumaßnahmen zur Verfügung

Laut Beschluss des Fachausschuss Finanzen vom 05.07.2019 und des Pfarrgemeinderates vom 05.11.2019 benötigen wir eine gewisse Höhe an Eigenkapital zur Durchführung der Sanierung:

„Für die Planung und Durchführung von Bauetappe II, „Sanierung der Fassade der Pfarrkirche“ und Bauetappe III, Trockenlegung des Mauersockels“ wird eine zweckgebundene Baurücklage in der Höhe von € 120.000,00, bzw. in der Höhe von mindestens 50% der kalkulierten Restbausumme angespart.“

Leider ist es zurzeit nicht möglich von allen Firmen Angebote für die noch ausstehenden Arbeiten der Bauetappen II und III zu bekommen. Etliche Firmen wollen bzw. können unsere Ausschreibungen nicht beantworten, daher ist es aus heutiger Sicht nicht legitim Aussagen über den möglichen Baubeginn zu machen.

Pfarrer Markus Klepsa

Spendenübergabe für die Renovierung der Pfarrkirche Geretsberg

“Ein kleiner Baustein für unsere Kirche” wurde vom Imkerverein Geretsberg ins Leben gerufen, um einen Teil zur Renovierung der Kirche beitragen zu können. Unsere fleißigen Imker spendeten für diese Aktion ihren heimischen Honig, abgefüllt in 250g Gläsern. Angeboten wurde der Honig sowohl im EZA-Verkauf als auch im Dorfkaffee und Gemeindeamt. Vielen Dank an die teilnehmenden Verkaufsstellen für die Unterstützung.

Bereits 114 Gläser konnten so verkauft werden, der Erlös von € 610,76 wurde seitens unseres Obmannes Fritz Thaller auf € 620,00 aufgerundet. Bei schönstem Wetter wurde der Spendenbetrag am 22. April auf den Treppenstufen der Kirche überreicht.

Und die Aktion “Ein kleiner Baustein für unsere Kirche” ist noch nicht beendet, auch weiterhin wird das flüssige Gold im EZA-Verkauf und im Gemeindeamt verkauft. Die nächste Spendenübergabe ist nach Weihnachten geplant. Wir bedanken uns bereits jetzt für jede Unterstützung in Zukunft, sei es beim Verkauf oder beim Kauf eines der Honiggläser.

Jedes Glas zählt!

Obmann Fritz Thaller
Imker Verein Geretsberg



Wir danken allen, die bisher durch ihre Spende gezeigt haben, dass ihnen unsere Pfarrkirche wichtig ist! Wir sind auch weiterhin für jede Spende dankbar, die uns unserem Ziel der Sanierung ein Stück näher bringt!

Neben dem Schaukasten der Pfarre, beim Eingang zur Empore finden Sie unsere Bausteine zur Sanierung. Sollten wir jemanden übersehen haben, bitte melden! Die Taferl werden laufend ergänzt.



Du möchtest zur Erhaltung unserer Kirche beitragen? Dann unterstütze uns doch als Privatperson, mit deinen Freunden oder gemeinsam mit deinem Verein diese Ideen umzusetzen.



Der Pfarrgemeinderat hat hier einige Vorschläge ausgearbeitet!

Lust bekommen mitzuhelfen? Dann melde dich bitte bei einem Mitglied des PGR oder per Mail an pfarre.geretsberg@dioezese-linz.at.

Für dich ist nicht das Richtige dabei, aber du hast eine tolle Idee? Dann melde dich bitte bei uns!

Grafik erstellt mit worksheetcrafter

Unser Pfarrgarten eine Oase der Entspannung!



Ein Dankeschön an Gitti Eder! Sie hat sich aus einer Eigeninitiative heraus zum Ziel gesetzt unseren verwaisten Pfarrgarten als Erholungsfläche zu gestalten. Dieser Platz bietet sich durch eine herrliche Aussicht vom Alpenvorland in die Berge geradezu an, die Seele baumeln zu lassen. Gitti bringt viele schöne Ideen für unseren Pfarrgarten mit und opfert viel ihrer Freizeit.

Sie wurde bei ihren arbeiten von Vroni Fischer und Maria Kammerstätter unterstützt.



SCHAUERMESSENSAMMLUNG 2023

In dieser Ausgabe liegt wieder – wie jedes Jahr – ein Erlagschein zur Schauermessensammlung bei.

Wir bitten auch heuer wieder um Ihre Spenden.

In Schauermessen beten die Menschen um gedeihliches Wetter. Im Altertum galten Unwetter als Strafen Gottes. So gedachte man mit Opfern und Weihfeiern die Gottheit milde zu stimmen, um gute Ernten zu erbitten.

Dieses mittelalterliche Denken ist dem jetzigen Glauben an einen liebenden Gott, der Gutes für das Leben der Menschen will, gewichen.

Wofür beten wir in den Schauermessen nach modernem theologischen Verständnis?

Wir beten für uns Menschen, dass wir die Kraft, den Willen und auch den Mut finden, unsere Schöpfung gut und nachhaltig zu nutzen und zu bewahren. Wir wissen uns von Gott begleitet und vertrauen auf seine Führung, sodass wir in allen Lebenssituationen – auch in den schwierigen Zeiten – eine lebenserhaltende Lösung für alle Lebewesen dieser Erde finden werden.

Die Feier der Schauermessen soll uns bestärken und uns nie vergessen lassen, dass Gott uns schützend und bewahrend zur Seite steht.

In unserer Pfarre wird ab 1. Mai die Bitte um gutes Gedeihen der Feldfrüchte in jedem Gottesdienst mit einbezogen. Der Erlös der Schauermessensammlung verbleibt zur Gänze in unserer Pfarre.

Danke für Ihre Spende!

Aus unserer Pfarre

Durch das Sakrament der Taufe wurden in unsere Gemeinschaft aufgenommen:

**Sophia Kager
Marlene Kager
Marie Kager
Mira Wimmer
Leo Schuller**



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Vera und Andreas Hofstätter



In Gottes Ewigkeit heimgerufen wurde:

**Frau Maria Hinterhofer
Herr Alois Spitzwieser**



EINLADUNG zum FEST der EHEJUBILARE

am DIENSTAG, 15. AUGUST um 9.45

WIR FEIERN 60,55,50,40 und 25 jähriges Ehejubiläum

Anmeldung bzw. Auskunft bei Maria Silberer, Tel. 0680 321 68 63 oder 07748 7292

EINLADUNG zur

BERGMESSE

In Zusammenarbeit mit dem
Kulturreferat der Gemeinde

Hier leben Sie auf!



Am SONTAG, 3. September 2023
um 11.30 in Maria Eck bei Siegsdorf

Wir haben in diesem Jahr einen Bus
organisiert! Abfahrt 9 Uhr

Rückfahrt 15 Uhr

Anmeldung bei Norbert Nowy 07748/7166

Mittagessen im Klosterbräu.



SO	18. Juni	9.00	Festakt mit Segnung des Kindergartens
SA	24. Juni	13.00 - 16.00	Spielzeug und Kinder-/Jugendbücherbazar in der Mehrzweckhalle Geretsberg
SO	25. Juni	9.45	Sonntagsmesse
SO	2. Juli	8.15	Sonntagsmesse, anschließend EZA-Verkauf
Di	4. Juli	19.00	Treffen SB-Gruppe
DO	6. Juli	10.00	Schulmesse der Volksschule
FR	7. Juli	17.00	Jungschar-Nachmittag im Pfarrheim EGGELSBURG
FR	8. Juli	18.00	Ministranten-Abschlussfeier
SO	9. Juli	8.15	Wortgottesfeier
SO	16. Juli	8.15	Sonntagsmesse, Sammlung Miva-Aktion „Christophorussammlung“
SO	23. Juli	8.15	Sonntagsmesse
SO	30. Juli	8.15	Wortgottesfeier
SO	6. Aug.	8.15	Sonntagsmesse
SO	13. Aug.	9.45	Sonntagsmesse, anschließend EZA-Verkauf
DI	15. Aug.	9.45	Festmesse Hochfest Maria Himmelfahrt mit den Ehejubilaren
SO	20. Aug.	8.15	Sonntagsmesse, Caritas-Aktion „Augustsammlung“
SO	27. Aug.	8.15	Wortgottesfeier
SO	3. Sept.	11.30	BERGMESSE in Maria Eck